

KUBUS

Ried Karlsberg – Herrnbaumgarten

Seit vielen Jahren beschäftigt sich Josef Trattner mit dem Material Schaumstoff. Er realisierte unter Verwendung dieses Werkstoffs zahlreiche Projekte im öffentlichen Raum. Wesentliches Merkmal seiner Arbeit ist die Überlagerung von kunstimmanenten Aspekten, das Verhältnis von Form, Farbe und Materialität zum Innenraum und Außenraum. Seine ephemeren Inszenierungen sind immer auch soziale Versuchsanordnungen, denen ein selbstreflexives und kritisches Potential eingeschrieben ist.

Der Kubus vor Ort stand ursprünglich in der Friedrich und Lillian Kiesler Stiftung in Wien und nahm inhaltlich Bezug auf das Thema des „endless house“ von Friedrich Kiesler.

Die Auseinandersetzung mit dem Raum, dem Wohnen, ist kunstimmanent und beschäftigt besonders Bildhauer und Architekten. Der Kubus wird hier einer inszenierten Kunstlandschaft (Weingarten) entgegen- bzw. beigestellt. Die Veränderungen die, die Natur dem Wein aber auch dem Kubus aufzwingt stehen immer in Beobachtung und intensivieren unseren Blick auf Gewohntes. Parallel finden diverse Veranstaltungen mit Wein und Kunstperformances statt.

Teilnehmerinnen:

2021: Agnes Heginger (Gesang), Thomas Raab (Text), Aneel Soomary (Trompete), Jon Sass (Tuba)

2022: Lisa Spalt (Text), Angelika Sheridan (Flöte), Karl Ludwig Hübsch (Tuba), Harald Kimmig (Geige)

Hofkellerei des Fürsten von Liechtenstein, Wilfersdorf



2022  SCAN ME



2021  SCAN ME